

## Überlegungen zu einer kirchlichen Friedhofsentwicklungsplanung

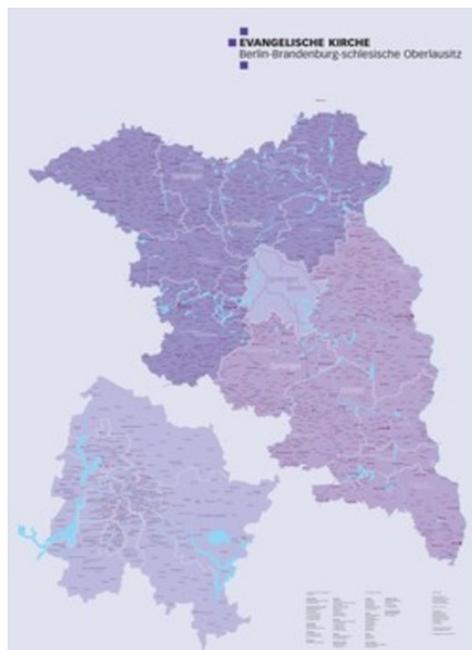
Kurzvortrag zum Programm „Der Friedhof im  
Dorf – ein vergessener Ort?“ am 7. November  
2016, Heimvolkshochschule am Seddiner  
See

## Gliederung

- I. Ausgangspunkt oder Wie viele Friedhöfe gibt es in der EKBO?
- II. Die Friedhofskartei – erste Ergebnisse
- III. Friedhofsentwicklungsplanung im kirchlichen Bereich
- IV. Schlussbetrachtung

## I . Ausgangspunkt

- Kirchliche Friedhöfe sind „eigene Angelegenheiten“ der Kirche i.S.d. Art. 140 GG i.V.m. Art. 137 Abs. 3 WRV
- Gefühl: in fast jedem Dorf gibt es einen evangelischen Friedhof
- historisch: der Friedhof um die Dorfkirche



Sprengelkarte EKBO 2016

## I. Ausgangspunkt

- Projekt Friedhofskartei: seit 2012 werden Erfassungsbögen versendet; Basis: Erhebung 1992
- Seit 2013 jährliche Aktualisierungsbögen
- Abfrage u.a. von Grundstücksflächen, Bestattungszahlen, Zahl der Mitarbeiter und der Wirtschaftlichkeit

## II . Die Friedhofskartei – erste Ergebnisse

- Rücklauf: aktuell 73% - 100%
- Stand Oktober 2016: knapp 1.000 Friedhöfe in Brandenburg, 151 in Berlin
- Evangelische Friedhöfe in Trägerschaft der Kommune:
  - Im Sprengel Potsdam : 81 von knapp 600 (gut 13%)
  - Im Sprengel Görlitz: 72 von knapp 400 ( ca. 18%)

## II. Die Friedhofskartei – erste Ergebnisse

- Ergebnisse Sprengel Potsdam :
  - 533 FH von 600 haben bisher teilgenommen
  - Im Kirchenkreis Potsdam finden auf ca. 70% der evangelischen FH unter 10 Bestattungen jährlich statt
  - In übrigen 8 Kirchenkreisen liegt Zahl der evangelischen FH mit weniger als 10 Bestattungen jährlich zwischen 82% - 100%
  - 100% im Kirchenkreis Uckermark: dort kein evangelischer FH , der mehr als 10 Bestattungen im Jahr durchführt

## II. Die Friedhofskartei – erste Ergebnisse

- deutliche Tendenz zur Urnenbestattung (bis zu 80 %)
- Friedhöfe, auf denen mehr als 10 Bestattungen jährlich stattfinden, weisen auch mehr Erdbestattungen auf
- Knapp 30% der Bestattungen in Berlin und Brandenburg erfolgen auf evangelischen Friedhöfen (ca. 17 % der Einwohner Berlins/ ca.15 % der Einwohner Brandenburgs sind Mitglied der Evangelischen Kirche)

## II. Die Friedhofskartei – erste Ergebnisse

- Mitarbeiterstruktur: vorwiegend Ehrenamtliche ! – insbesondere bei FH mit wenigen Bestattungen ganz selten hauptamtliche Mitarbeiter tätig
- In der EKBO sind ca. 45.000 Ehrenamtliche tätig
- Weiterer Trend: Einsatz von gewerblich tätigen Dritten (v.a. Bestatter)

## III. Friedhofsentwicklungsplanung im kirchlichen Bereich

- Großer Unterschied zu FEP des Landes Berlin von 2006: verbindlich für landeseigene FH; nicht für evangelische Friedhöfe
  - FEP enthält Flächenbedarfsermittlung und macht u.a. Vorgaben zu Schließung/ Entwidmung sowie zur Nachnutzung
- Struktur wichtig: keine verbindlichen Vorgaben durch Konsistorium, sondern Entscheidung FH-Träger (meist Gemeindegemeinderat)

### III. Friedhofsentwicklungsplanung im kirchlichen Bereich

- Konsequenz: nicht FEP wie in Berlin, sondern v.a. Transparenz schaffen, um Entscheidungsprozesse zu ermöglichen
- Welche Entscheidungen denkbar?:
  - Stärkung ehrenamtlicher Tätigkeit
  - Förderung von Kooperationen (z.B. Friedhofsverbände)
  - Flächenkonzentration durch Schließungen und Entwidmungen -> Problem: Folgenutzung?
  - Unterstützung durch/ Abgabe an Kommune

### III. Friedhofsentwicklungsplanung im kirchlichen Bereich

- Unterstützung durch das Kompetenzzentrum Friedhöfe im Konsistorium, z.B. durch
  - Musterschreiben
  - Arbeitshilfen
  - Kalkulationsrechner
  - Rechtliche Beratung
- Siehe auch <http://www.friedhoefe.ekbo.de/arbeitshilfen.html>

Arbeitshilfen ▾ Südwestkirchhof Stahnsdorf ▾ Ostkirchhof Ahrensfelde ▾ 

[friedhoefe.ekbo.de](#) > Arbeitshilfen



© Ihlefeldt, EKBO

**"So sollst du gründlich suchen, forschen und fragen."**

**5. Mose 13,15**

Herzlich Willkommen im Kompetenzzentrum für die Friedhöfe der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz!

Auf dem Gebiet der Landeskirche existieren über 1000 evangelische Friedhöfe. Im Folgenden möchten wir Arbeitshilfen zur Entlastung der haupt- und ehrenamtlichen Verwaltungsmitarbeiter der Friedhöfe anbieten.

Bei Fragen zum Friedhofswesen können Sie sich gern an uns unter folgender Adresse wenden.

**Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz**  
 Konsistorium  
 Georgenkirchstraße 69  
 10249 Berlin

**Referat 6.2.9 - Friedhöfe**

- Arbeitshilfen**
- > Friedhofsgesetz
- > Gebühren
- > Gebührenkalkulationsrechner
- > Nutzungsrecht
- > Grabmale
- > Umbettung
- > Grabpflege
- > Gewerbliche Tätigkeit
- > Mahnwesen
- > Kriegsgräber/Ruhrechtsentschädigung

## IV. Schlussbetrachtungen

- Friedhöfe sind ureigenes Tätigkeitsfeld christlicher Gemeinschaft
- Wir wollen zum Erhalt der dörflichen Friedhöfe beitragen
- Nächste Schritte für uns:
  - weitere Erhebungen/Vervollständigung der Kartei
  - Information und Beratung der Kirchenkreise

## IV. Schlussbetrachtungen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!